

Inhalt

Einleitung	11
I. Der theoretische Bezugsrahmen dieses Buches	
1. Weiterbildung als Bestandteil der Kultur und ihre Bedeutung ...	15
1.1 Wofür wird gelehrt?	18
1.2 Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen in Bildungsprozessen	19
1.3 Kompetenzorientierte Weiterbildung im Kontext von Supervision, Coaching und Organisationsentwicklung	25
1.4 Die Aufgabe des Wissenschafts-Praxis-Transfers in der Weiterbildung	28
2. Erkenntnisse der psychologischen und pädagogischen Lehr- und Lernforschung	31
2.1 Lerntheoretische Ansätze in Professionalisierungsprozessen – Verbindung von allgemein Gültigem mit individuell Gültigem .	34
2.2 Transformation durch subjektiv bedeutsame Fragen	37
2.3 Der Einzelne und die Anderen als Interaktionspartner für Veränderung	39
2.4 Implizites Wissen durch implizites Lernen	41
2.5 Affektive Lernerfahrungen in Professionalisierungsprozessen ..	42
2.6 Reflexionsfähigkeit in Verbindung mit Affekten	44
3. Persönliche und professionelle Veränderungsprozesse – Erkenntnisse aus der Forschung	47
4. Der eigene Forschungsprozess – ein Überblick	51
II. Ermöglichungsdidaktik mit Systemaufstellungen im Diskurs	
5. Bildungskultur mit Systemaufstellungen	57
6. Emotionsfokussierung in Systemaufstellungen und emotionale Intelligenz	59
7. Zum Platz von Systemaufstellungen in Wissenschaft und Praxis	63

8.	Systemaufstellungen – ein Überblick	73
9.	Psychosoziale Theoriemodelle und ihre Sicht auf Veränderungsprozesse	81
9.1	Die Systemtheorie	81
9.2	Die Psychodynamik	87
9.3	Die Bindungstheorie	91
10.	Die Psychotherapieprozessforschung zu Vorgängen und Wirkungsweisen in Veränderungsprozessen	95
10.1	Allgemeine Wirkfaktoren in Veränderungsprozessen – Erkenntnisse der Psychotherapieprozessforschung	101
10.1.1	Wirkfaktor interpersonelle Ebene – die Qualität der Beziehung	102
10.1.2	Wirkfaktor Motivation und Sinn sowie Beitrag des Klienten	105
10.1.3	Wirkfaktor Ressourcenorientierung	107
10.1.4	Wirkfaktor Problemaktualisierung	109
10.1.5	Wirkfaktor Entwicklungsperspektive	110
10.1.6	Zur Wechselwirkung der allgemeinen Wirkfaktoren in Veränderungsprozessen	112
10.2	Generische Prinzipien als Wirkfaktoren im Veränderungsprozess	113
10.2.1	Stabilitätsbedingungen	114
10.2.2	Identifikation und Analyse von Interaktionsmustern	114
10.2.3	Sinnhaftigkeit	114
10.2.4	Energie und Motivation	115
10.2.5	Destabilisierung	115
10.2.6	Kairos, Resonanz und Synchronisation	115
10.2.7	Gezielte Symmetriebrechung	115
10.2.8	Restabilisierung	115
10.3	Allgemeine Wirkfaktoren und generische Prinzipien in der Zusammenschau	116
11.	Weiterbildung als Veränderungsprozess	119
 III. Systemaufstellungen im empirischen Kontext und der Erkenntnisgewinn		
12.	Methodischer Ansatz und Untersuchungsdesign	135

12.1	Theoriebasierte Empirie – empiriebasierte Theorie	135
12.2	Qualitative Inhaltsanalyse – eine theoriegeleitete und regelgeleitete Analyse sprachlichen Materials	136
12.2.1	Erhebung des Datenmaterials	137
12.2.2	Die Datensammlung	141
12.2.3	Entwicklung eines Kategoriensystems	141
12.2.4	Die Kategorien – Codes, Subcodes und Beispiele	143
13.	Das subjektive Erleben von Systemaufstellungen im Weiterbildungsprozess	145
13.1	Subjektives Erleben von Systemaufstellungen bei der Klärung eines persönlichen Anliegens	147
13.2	Subjektives Erleben von Systemaufstellungen als Repräsentant	149
13.3	Subjektives Erleben von Systemaufstellungen als Beobachter ...	152
14.	Aus Systemaufstellungen gewonnene Erkenntnisse und ihre Relevanz	157
14.1	Erkenntnisse durch die Bearbeitung persönlicher Anliegen	160
14.2	Erkenntnisse durch das Erleben als Repräsentant	163
14.3	Erkenntnisse durch das Erleben als Beobachter	167
14.4	Subjektive Sinnggebung des Erlebens von Systemaufstellungen im Weiterbildungsprozess – Zugänge und Nachsinnen	172
15.	Interpretation des Erlebens von Systemaufstellungen im Weiterbildungsprozess	181
16.	Erkenntnisse und Schlussfolgerungen – Systemaufstellungen als Faktor für wirksame Veränderung in Weiterbildungs- prozessen	191
17.	Wie es weiterging – die Befragung zwei Jahre danach	193
18.	Wirkfaktoren und Wirkungsweise in Systemaufstellungen im Ergebnis	199
18.1	Wirkfaktor Qualität der Beziehung und motivationale Klärung .	199
18.2	Wirkfaktor Ressourcenaktivierung	200
18.3	Wirkfaktor Problemaktualisierung und Entwicklungsperspek- tive oder: Inmitten der Schwierigkeit liegen die Möglichkeiten .	200
19.	Zum Verhältnis von Wissenschaft und Liebe	205
20.	Resümee und Ausblick	211
	Literatur	215
	Über die Autorin	247